



EIN WEGWEISER DURCH DAS ETHIANUM

FÜR GESUNDHEIT
UND WOHLBEFINDEN AUF
HÖCHSTEM NIVEAU

Klinik für Plastische Chirurgie, Ästhetik und Rekonstruktion,
Wirbelsäulenchirurgie, Handchirurgie, Orthopädie, Dermatologie
und Präventive Medizin

/ INHALT

Vorwort	03
Ausstattung und Ambiente	05
PLASTISCH-REKONSTRUKTIVE CHIRURGIE	06
MIKROCHIRURGIE	07
ZENTRUM FÜR BRUSTCHIRURGIE	09
ÄSTHETISCHE CHIRURGIE	10
Zweitmeinung und Problemsprechstunde	11
HANDCHIRURGIE	12
ÄSTHETISCHE MEDIZIN	13
DERMATOLOGIE	14
INTIMCHIRURGIE	15
WIRBELSÄULENCHIRURGIE	16
SCHULTER: GELENKERHALTENDE ARTHROSKOPIE, ENDOPROTHETIK	18
ELLENBOGENCHIRURGIE	19
GELENKERHALTENDE HÜFTARTHROSKOPIE	20
HÜFTGELENK-ENDOPROTHETIK	21
FUSSCHIRURGIE	22
INNERE MEDIZIN, GASTROENTEROLOGIE	23
ANÄSTHESIE	24
RADIOLOGIE	25
PHYSIOTHERAPIE	26
PRÄVENTIVE MEDIZIN	28
IHRE ÄRZTE AM ETHIANUM	30
Die Klinikkultur am ETHIANUM	34
Kontakt	35

*Seit dem Jahre 2010
ist diese Klinik geöffnet,
die wir mit viel Leidenschaft geplant
und mit großem Einsatz
von Grund auf neu erbaut haben.*

Liebe InteressentInnen und KlientInnen,

herzlich willkommen im ETHIANUM, der modernen Privatklinik für Plastische Chirurgie, Ästhetik und Rekonstruktion, Wirbelsäulenchirurgie, Handchirurgie, Orthopädie, Gynäkologie, Dermatologie und Präventive Medizin – mitten im Klinikzentrum Heidelberg.

Ich bin stolz und dankbar, dass wir nun bereits auf mehr als ein Jahrzehnt anspruchsvolle und erfolgreiche Arbeit am ETHIANUM zurückblicken können.

Für mich persönlich ist hier ein Traum in Erfüllung gegangen: Spitzenmedizin gemeinsam im Kreis von engagierten Top-Spezialisten anbieten zu können, weitgehend unabhängig von den Zwängen der heute üblichen Klinikwirtschaft.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen die ETHIANUM-Klinik, ihre einzelnen Fachbereiche und die Ärzte kurz vor. Ich hoffe, dass wir Sie neugierig machen können, und würde mich freuen, Sie bei Bedarf im ETHIANUM, unserer ganz besonderen Klinik, begrüßen zu dürfen.

Ihr Prof. Dr. med. Günter Germann

Gründer, Ärztlicher Leiter und Geschäftsführer der ETHIANUM-Klinik



/ DAS AMBIENTE BELEGT DEN ANSPRUCH, ERSTKLASSIGE LEISTUNGEN ZU BIETEN

Schon bei der Planung der ETHIANUM-Klinik waren klare Leitlinien Bedingung: erstklassige Medizintechnik, konsequente Nachhaltigkeit im Betrieb und angenehmes Ambiente für Klienten, Ärzte und das gesamte Team.

Das ETHIANUM ist ein beispielhaftes „Green Hospital“: CO₂-neutraler Betrieb, Wasserversorgung, Klimaregelung, Beleuchtung, Energie- und Wärmegewinnung folgen ebenso modernsten Konzepten wie die Informationstechnologie und die Organisation von Abläufen.

Die gesamte Innenraumgestaltung ist angelehnt an die Idee eines First-Class-Hotels, nicht viel erinnert an ein Krankenhaus. Dies gilt insbesondere für die sehr persönliche Ausstattung der 23 Zimmer und vier Suiten, mit großzügigen Bädern, Fußbodenheizung, TV, Minibar, WLAN und Terminal am Bett.

Zur medizinisch-technischen Ausstattung gehören neben dem 3-Tesla-Magnetresonanztomographen auch digitale Röntgengeräte, Ultraschallgeräte etc. sowie ringsum verglaste OP-Säle und ein ambulantes OP-Zentrum neuester Generation.



Der Klinikgründer, CEO und Ärztliche Direktor, **Prof. Dr. med. Günter Germann**, konnte im Jahr 2010 seinen visionären Anspruch verwirklichen, ganzheitliche Leistungsqualität anzubieten. Die Klinikkultur des ETHIANUM umfasst interdisziplinäre Medizin, auch in Kooperation mit der Universität Heidelberg, verantwortungsvolle Forschung und Wertschätzung im Umgang mit Menschen. Ein Anspruch, den das gesamte Klinikteam aus Überzeugung lebt.

/ PLASTISCH-REKONSTRUKTIVE CHIRURGIE

Große Erfahrung im Bereich der Rekonstruktion nach Tumoren, Verbrennungen oder Unfallfolgen sowie in allen operativen Verfahren der Brustchirurgie zeichnet unser Team von Plastischen Chirurgen aus.

Sie stellen grundlegende Körperfunktionen wieder her und verhelfen Menschen zu neuer Lebensqualität. Oft kommt dabei die Rekonstruktive Mikrochirurgie zur Anwendung. Konsultieren Sie die Fachärzte für Plastische und Ästhetische Chirurgie z. B. Beispiel bei folgenden Indikationen:

Angeborene Fehlbildungen	Ohrrekonstruktion
Brustrekonstruktion	Rekonstruktion nach Tumor
Hauttumore	Unfallfolgen
Knochennekrosen und -defekte	Verbrennungsfolgen
Lymphödeme	Weichteil-/Knochentumore
Narben	Wundheilungsstörungen

/ MIKROCHIRURGIE

Die Verpflanzung von durchblutetem Gewebe erfordert großes Können, Fingerspitzengefühl und eine spezielle Ausbildung.

Unsere Plastischen Chirurgen und Handchirurgen wenden Mikrochirurgie u. a. bei folgenden Aufgaben an:

Transplantation von körpereigenem Gewebe zur Deckung von Defekten, die durch Unfall oder eine Operation entstanden sind

Nerven- und Muskeltransplantation bei Gesichtslähmungen, z. B. nach Schlaganfall, Unfall oder Tumorentfernung

Behandlung von Lymphödemem

Rekonstruktion der weiblichen Brust durch Übertragung körpereigenen Gewebes nach einer Krebs-OP

Knochen transplantation, z. B. nach Entfernung eines Tumors



Die Experten beherrschen virtuos den Umgang mit Fäden, die dünner sind als ein Haar. Sie arbeiten mit Nadeln, deren Durchmesser gerade ein fünfzehntel Millimeter beträgt.

In der Mikrochirurgie, die beim Nähen von Gefäßen und minimalinvasiven Eingriffen zur Anwendung kommt, wird deshalb mit Operationsmikroskopen gearbeitet.



/ ZENTRUM FÜR BRUSTCHIRURGIE IM ETHIANUM

Die Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC) belegt die hohe Qualität unserer Spezialisierung im Bereich der Brustchirurgie.

Zu den Anforderungen gehört neben der sechsjährigen Ausbildung zum Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, in allen Bereichen der Brustchirurgie erfahren zu sein und pro Jahr eine bestimmte Anzahl von Eingriffen an der Brust nachzuweisen – vom Implantateinsatz bis zur komplexen mikrochirurgischen Brustrekonstruktion.

Ausgezeichnete Zentren müssen dabei alle Brustoperationen in einem nationalen Register erfassen und beurteilen lassen. Die Angaben werden von externen Spezialisten überprüft. Das Brustchirurgie-Zentrum des ETHIANUM steht unter Leitung von **Prof. Dr. med. Matthias Reichenberger**.



/ ÄSTHETISCHE CHIRURGIE

Wenn ein Mensch unzufrieden mit dem eigenen Erscheinungsbild ist, leidet die Seele oft Höllenqualen.

Umso wichtiger ist es, den richtigen Schritt zu tun: Wer sich mit erschlafftem Gewebe nach Schwangerschaft oder großem Gewichtsverlust, hängenden Augenlidern, einer zu kleinen oder zu großen Brust nicht abfinden will, konsultiert am besten unverbindlich einen erfahrenen Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Deutschland.

Diese Eingriffe führen wir u.a. durch:

Bauchdeckenstraffung	Hand- und Hautverjüngung
Body Contouring	Intimchirurgie
Bodylift	Lidstraffung
Brustdrüsenkorrektur bei Männern (Gynäkomastie)	Lipofilling
Bruststraffung/-verkleinerung	Lipödem-Behandlung
Brustvergrößerung mit (Leicht-) Implantaten und Eigenfett	Lippenaufbau
Exophthalmus-Korrektur	Narbenkorrektur
Facelift (klassisch, SMAS, MACS)	Nasenkorrektur
Fadenlifting (Softlifting)	Oberarmstraffung
Fettabsaugung und -modellage	Ohrkorrektur
Fettvereisung (Kryolipolyse)	Schläfenlift
Haartransplantation	Stirnlifting
	Straffung von Hals o. Dekolleté

Die Experten für Ästhetische Chirurgie am ETHIANUM verfügen allesamt über eine exzellente Ausbildung.

Sie kennen die neuesten und schonendsten OP-Methoden und werden Sie offen und ehrlich beraten. Und evtl. sogar von einem Eingriff abraten, wenn die Aussichten nicht optimal sind.



Zweitmeinung und Problemsprechstunde

Sie wurden bereits operiert, sind mit dem Ergebnis unglücklich oder leiden unter Komplikationen? Das muss Sie nicht unbedingt an den Qualitäten des Operateurs zweifeln lassen.

Dennoch ist man selten bereit, Asymmetrien, störende Vernarbungen, Dellen oder Kapselfibrosen von demselben Arzt korrigieren zu lassen (Sekundäre Ästhetische Chirurgie).

Am ETHIANUM haben Sie die Wahl: Unsere Fachärzte stehen Ihnen zur Verfügung, wenn Sie einfach eine unabhängige Zweitmeinung einholen wollen. Auch für eine Untersuchung und Beratung vor einem Korrektureingriff bei uns sind wir für Sie da.

Fragen Sie nach der diskreten
Problemsprechstunde: +49 6221 8723-338

/ HANDCHIRURGIE

Auch dieses chirurgische Spezialgebiet ist am ETHIANUM exzellent besetzt: Mit dem international renommierten Prof. Dr. Günter Germann, der seit drei Jahrzehnten Hände operiert, und seinem Partner Prof. Dr. Holger Engel werden auch sehr seltene Fälle von Fehlbildungen und komplexen Verletzungsfolgen an Sehnen oder Nerven mit großem Erfolg korrigiert.

Zum Einsatz kommen modernste Verfahren, z. B. nichtinvasive Knorpel-Funktionsdiagnostik, Mikrochirurgie sowie OP-Methoden wie der Wide-awake-Ansatz, bei dem der Patient schmerzfrei in der Lage ist, die Einsatzfähigkeit von Hand und Finger während des Eingriffs selbst zu überprüfen.

Konsultieren Sie die Handchirurgie bei diesen Indikationen:

Angeborene Fehlbildungen	Läsion Diskus Triangularis
Bandrupturen, Frakturen	Nervenkompressionssyndrome
Dupuytren'sche Kontraktur	Nervenschädigungen
Gelenkersatz (Prothetik)	Sehnenverletzungen, -risse
Gelenkversteifung	Sekundäre Unfallfolgen
Kahnbeinbruch	Verschleiß der Knorpelflächen



/ Prof. Dr. med. Holger Engel
Facharzt für Plastische und
Ästhetische Chirurgie,
Handchirurgie

/ ÄSTHETISCHE MEDIZIN

Auch ohne Skalpell können wir am ETHIANUM viel dafür tun, damit Sie frischer aussehen und sich jünger fühlen. Es gibt Mittel und Behandlungswege, störende Fältchen oder Altersflecken wirkungsvoll zu behandeln.

Die Bandbreite reicht je nach Indikation von Botulinumtoxin (Botox) und Hyaluronsäure bis zu Injektionen mit Eigenfett, von Laseranwendungen bis IPL und Radiofrequenz-Behandlungen, Mesotherapie und von der photodynamischen Rejuvenationstherapie zur Verjüngung der Haut im Gesicht, des Dekolletés oder der Hände.

Entscheidend sind das Wissen, das Können und die Erfahrung des behandelnden Facharztes. Vereinbaren Sie einen Termin mit Dermatologin Dr. Proske, um zu erfahren, welche Möglichkeiten bei Ihren individuellen Fragestellungen besonders aussichtsreich sind.

Themen der Ästhetischen Medizin:

Altersflecken	Handverjüngung
Besenreiser	Hautverjüngung
Botox-Behandlung	Lippenaufbau
Cellulite	Rote Äderchen
Faltenunterspritzung	Peeling
Haarsprechstunde	Tattooentfernung



/ Dr. med. Sylvia Proske
Fachärztin für Dermatologie
und Venerologie

/ DERMATOLOGIE

Diesem umfassenden Gebiet widmet sich am ETHIANUM **Dr. Sylvia Proske**. Sie ist Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Phlebologie, Proktologie und Allergologie mit den Schwerpunkten Lasermedizin und Dermatochirurgie.

Von dieser Kompetenz profitieren Klientinnen und Klienten bei den unterschiedlichsten Problemstellungen:

Akne	Lipödeme
Allergien, Heuschnupfen	Krampfadern
Couperose	Nagelerkrankungen (Nagelpilz, eingewachsene Nägel)
Enddarmkrankungen	Narbenbehandlung
Hämangiome	Rosazea
Hautkrebsvorsorge	Schweißdrüsenbehandlung
Gut- oder bösartige Hauttumore	Warzenbehandlung

/ INTIMCHIRURGIE

Priv.-Doz. Dr. Eva Köllensperger, Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie, bietet Frauen Hilfe durch Intimchirurgie:

„Der Leidensdruck ist mitunter enorm. Selbst mit der besten Freundin bespricht man ja nicht unbedingt, dass zu große innere Schamlippen beim Radfahren wund werden oder man sie selbst unschön geformt findet. Im vertraulichen Gespräch mit einer Chirurgin lässt sich offen darüber sprechen – von Frau zu Frau.“ – Asymmetrische Schamlippen, empfindliche Schleimhautreizungen, Schmerzen beim Geschlechtsverkehr, schlaffe Hautfalten nach hohem Gewichtsverlust – jede Problemstellung erfordert ihren eigenen Behandlungsweg.

Ein weiteres Thema aus dem Portfolio der vielfältig engagierten Fachärztin: Die Narbenkorrekturen. Wenn Narben Probleme verursachen, und ihnen aufgrund ihrer Form, Größe oder Lage mit dermatologischen Mitteln und Methoden nicht beizukommen ist, setzt Dr. Köllensperger erfolgreich chirurgische Techniken ein.

Im Übrigen ist Priv.-Doz. Dr. med. Eva Köllensperger leidenschaftliche Forscherin und gilt als Expertin für Stammzellen aus Fettgewebe, deren Potential in der Geweberegeneration und der Interaktion mit Tumorzellen. Folgerichtig leitet sie auch das ETHIANUM Forschungslabor, das sich genau mit diesem Themenkomplex beschäftigt.

Lasermedizin, neuester Stand

Laserbehandlungen sollten nur von ausgewiesenen Fachärzten durchgeführt werden. In der Dermatologie wenden wir Lasergeräte nach eingehender Voruntersuchung z.B. bei folgenden Indikationen an:

Akne und Rosazea, Besenreiser und Krampfadern, Feuermale und Hämangiome (Blutschwämmchen), auch bei Säuglingen, Couperose (erweiterte Äderchen), Syringome, Pigmentstörungen (z.B. Altersflecken), Entfernung von Tattoos sowie zur Behandlung von Narben, Dehnungsstreifen, Falten oder Lichtschäden an Gesicht, Hals, Dekolleté und Händen.



/ Priv.-Doz. Dr. med.
Eva Köllensperger
Fachärztin für Plastische und
Ästhetische Chirurgie.

Sie ist Ihre Ansprechpartnerin u.a.
für Narbenkorrekturen und
Intimchirurgie.

/ WIRBELSÄULENCHIRURGIE



Patienten mit Erkrankungen der Wirbelsäule werden am ETHIANUM von Prof. Dr. med. Jürgen Harms und Priv.-Doz. Dr. med. Berk Orakcioglu behandelt.

Prof. Harms gehört zu den renommiertesten Wirbelsäulenspezialisten weltweit. Er ist Wegbereiter fortschrittlicher OP-Techniken in der Skoliose- und der Tumorchirurgie, der transoralen Chirurgie, der TLIF-Technik oder der dorsalen Fixation des atlanto-axialen Komplexes, die inzwischen in der ganzen Welt praktiziert werden.

Priv.-Doz. Dr. Orakcioglu widmet sich neben den bewährten auch innovativen Verfahren wie der minimalinvasiven Wirbelsäulenchirurgie, u.a. mit computergestützter Navigation.

Bild oben:
Ausgeprägte thorakale Skoliose mit starker Gegenkrümmung und Thoraxdeformität. Es erfolgte der vordere und hintere Eingriff an der Wirbelsäule.

Bild unten:
Postoperativ fast vollständige Korrektur der Skoliose und der Thoraxdeformität. Zur Sicherheit werden Operationen dieser Art unter Verwendung eines Neuromonitorings durchgeführt.



/ Prof. Dr. med. Jürgen Harms
Wirbelsäulenchirurg, Facharzt für
Unfallchirurgie und Orthopädie

Themen der Wirbelsäulenchirurgie:

Degenerative Prozesse der Bandscheiben und Wirbelsäulengelenke

Deformitäten (Skoliosen, Kyphosen, Spondylolisthesen)

Frakturen (Traumatische Verletzungen, osteoporotische Frakturen)

Gut- oder bösartige Tumore (intraspinal Primär- und Sekundärtumore)

Entzündliche Erkrankungen (Spondylitis, rheumatoide Arthritis)

Operative Behandlung angeborener oder erworbener Fehlbildungen im Bereich der Wirbelsäule (z.B. Arnold-Chiari-Malformationen, Tonsillentiefstand, „Tethered Cord“)

Operative Behandlung von Gefäßmissbildungen des Rückenmarks (z.B. durale AV-Fisteln, Hämangiome, Cavernome)

Revisionseingriffe nach vorherigen Operationen

Posttraumatische Instabilitäten sowie Syringomyelien/ Hydromyelien



/ Priv.-Doz. Dr. med. Berk Orakcioglu
Wirbelsäulenchirurg,
Facharzt für Neurochirurgie

Wichtiges zur Terminvereinbarung

Auf unserer Internetseite finden Sie unter www.ethianum.de/wirbelsaeulenchirurgie viele Informationen.

Dort können Sie auch einen Fragebogen herunterladen:

Bitte füllen Sie diesen aus und stellen die bereits vorhandenen Untersuchungsergebnisse zusammen und uns vorab zur Verfügung.

/ SCHULTER: GELENKERHALTENDE ARTHROSKOPIE, ENDOPROTHETIK

Schmerzen in der Schulter entstehen meist durch akute oder alte Verletzungen, entzündliche oder degenerative Erkrankungen. Für die Diagnostik und Behandlung von Schultererkrankungen sind Dr. med. Michael Lehmann und Prof. Dr. med. Felix Zeifang Ansprechpartner im ETHIANUM.

Die Experten ermöglichen nach der Anamnese und der durch bildgebende Verfahren gesicherten Diagnose durch die virtuose Schlüssellochtechnik die schnellere Rückkehr in den Beruf oder in den Leistungs- bzw. Wettkampfsport.

Bei weit fortgeschrittener Schulterarthrose, wenn ACRA-Verfahren oder die autologe Knorpelzelltransplantation (ACT) keine Therapieoptionen sind, kann die moderne Endoprothetik zu neuer Lebensqualität führen.

Die Fachärzte bedienen sich unterschiedlicher Prothesentypen, -materialien und -komponenten. So können, je nach Zustand der Rotatorenmanschette, anatomische oder inverse Schulter-(Teil-)prothesen zum Einsatz kommen. Prof. Dr. Zeifang und Dr. Lehmann sind zudem erfahrene Spezialisten für die Implantation der Schulter-Totalendoprothese (TEP).



/ Dr. med. Michael Lehmann, Facharzt für Orthopädie und Sportmedizin, und Prof. Dr. med. Felix Zeifang, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin

Mögliche Indikationen der Schulterchirurgie:

Impingement/Engpass-Syndrome	Verletzung der Rotatorenmanschette
Kalkschulter	Instabile Schulter
Verletzung der Bizepssehne	Schulterarthrose
Frozen Shoulder	Schultertotalendoprothetik (TEP)

/ ELLENBOGENCHIRURGIE

Auch der Ellenbogen kann von verschiedenen Indikationen betroffen sein. Häufig sind hier konservative Behandlungen hilfreich. Selten wird eine Operation am Ellenbogen notwendig sein. Ist ein Eingriff nicht zu umgehen, wird dieser in der Regel mit der Schlüssellochtechnik durchgeführt.

Prof. Dr. Zeifang besitzt viel Erfahrung in der minimalinvasiven Behandlung dieses komplexen Gelenks und wird nach sorgfältiger Diagnose eine fundierte Therapieempfehlung mit Ihnen besprechen.

Themen der Ellenbogenchirurgie:

Instabilität durch Bandverletzungen
Knorpelschaden, Knorpelknochenschaden, Morbus Panner, freie Gelenkkörper
Überlastungsschäden wie Tennis- oder Golferarm, Entzündungen
Kompressionssyndrom Syucus ulnaris
Arthrose im Ellenbogen
Ellenbogengelenkprothesen

/ GELENKERHALTENDE HÜFTARTHROSKOPIE

Neben Verletzungen, z.B. durch einen Unfall, können Verschleiß, Erkrankungen der (Lenden-)Wirbelsäule, des Beckens, der Kniegelenke oder der Füße sowie angeborene Fehlstellungen zu Schmerzen in der Hüfte führen. Dr. Michael Lehmann behandelt folgende Indikationen soweit irgend möglich arthroskopisch:

Hüftimpingement: Korrektur präarthrotischer Deformitäten. Bei rechtzeitiger Erkennung kann die Rekonstruktion von Veränderungen an Hüftkopf, Gelenkknorpel und Gelenkklippe (Labrum) Schmerzen reduzieren und den Einsatz einer Hüftprothese verzögern bzw. vermeiden.

Labrumdefekt: versucht wird immer, das Labrum (Gelenkklippe) rekonstruierend zu erhalten. Schäden können analog zu einem Meniskusschaden am Kniegelenk teilentfernt werden; in manchen Fällen ist ein Labrumersatz mit körpereigenem Material möglich.

Hüftarthrose: beginnende und ggf. mäßiggradige Arthrostadien bei noch nicht eingesteiften Hüften können u.U. arthroskopisch behandelt werden, um das mechanische Bewegungsverhalten zwischen Hüftkopf und -pfanne zu verbessern. Entzündungen werden entfernt, das mechanisch und biologisch so wichtige Labrum wird ggf. rekonstruiert.



/ Dr. med. Michael Lehmann
Facharzt für Orthopädie
und Sportmedizin

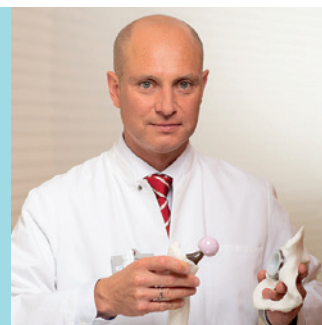
/ HÜFTGELENK-ENDOPROTHETIK

Vor einer Hüftgelenk-Endoprothese werden im ETHIANUM alle konservativen und arthroskopischen Optionen ausgeschöpft. Sind jedoch Mobilität und Lebensqualität durch eine Hüftarthrose massiv eingeschränkt, wird eine Gelenkersatz-OP die Empfehlung sein.

Am ETHIANUM wird der TEP-Eingriff mit spezieller Software auf Grundlage der Röntgenaufnahme geplant. Die OP erfolgt minimalinvasiv mit der AMIS-Technik (Anterior Minimally Invasive Surgery), einer innovativen Weiterentwicklung des vorderen Zugangs zum Hüftgelenk.

Der erfahrene Spezialist für Knie- und Hüftendoprothetik, Prof. Dr. Jörg Holstein, verletzt dabei keine Nerven. Er durchtrennt auch keine Muskeln und Sehnen – er schiebt sie beiseite. Die Vorteile gegenüber den konventionellen Methoden: schonender Zugang zum Hüftgelenk, geringerer Blutverlust, kürzere Rehabilitationszeit. Das Bein kann sofort wieder belastet werden.

Die AMIS-Technik ist auch bei einem Austausch das bevorzugte OP-Verfahren des Spezialisten.



/ Prof. Dr. med. Jörg Holstein
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

/ FUSSCHIRURGIE

Die filigrane und komplexe Architektur unserer Füße macht diese empfindlich, schon durch eine kleine Fehlstellung, ein Mikrotrauma, einen falschen Tritt oder auch modisches Schuhwerk können sie aus der Balance geraten. Die so entstehenden Schmerzen bedürfen einer exakten Diagnostik, um eine detaillierte Therapie einleiten zu können.

Im ETHIANUM Heidelberg ist Prof. Dr. med. Felix Zeifang der führende Experte bei allen Indikationen rund um den Fuß. Der Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, orthopädische Chirurgie mit den Zusatzbezeichnungen Spezielle Orthopädische Chirurgie, Sportmedizin, Rheumatologie und Kinderorthopädie, leitete viele Jahre die Fußchirurgie in der Orthopädischen Universitätsklinik Heidelberg.

Auch wenn mit konservativen Therapiemaßnahmen der operative Eingriff nicht mehr vermeidbar ist, sind Sie bei Prof. Dr. Zeifang in besten Händen: Der erfahrene Fußchirurg ist spezialisiert auf minimalinvasive Eingriffe, die eine frühe Belastung des korrigierten Fußes und somit eine Verkürzung der Rehabilitation ermöglicht.

Mögliche Indikationen:

Hallux valgus

Hallux rigidus

Arthrose im Mittel- und Rückfußbereich

Instabilität der Sprunggelenke

Arthrose der Sprunggelenke



Röntgenaufnahme eines
Hallux valgus

/ INNERE MEDIZIN GASTROENTEROLOGIE

Nach langjähriger Tätigkeit als Ärztlicher Direktor an den Heidelberger Krankenhäusern Salem und St. Vincentius hat Prof. Dr. Helmut K. Seitz mit seiner Privatpraxis Station im ETHIANUM bezogen und bietet dort seine Dienste als Facharzt für Innere Medizin mit Schwerpunkt auf Gastroenterologie und Hepatologie an.

Somit verfügt das ETHIANUM nun auch über das gesamte Spektrum der endoskopischen Diagnostik von der Speiseröhre über Magen-Darm- bis zu den Lebererkrankungen. Prof. Seitz beschäftigt sich seit Jahrzehnten intensiv mit den Folgen des Alkoholgenusses und gilt hier international als führender Experte.

Neben seiner langjährigen Erfahrung punktet Prof. Seitz am ETHIANUM auch mit modernster Diagnosetechnik: Der so genannte Fibroscan ermöglicht mit Schallwellen, also ohne Eingriff, die Lebersteifigkeit zu messen und so zuverlässige Aussagen zur Gesundheit des Organs treffen zu können.

Prof. Seitz' Angebot ergänzt das Leistungsspektrum des ETHIANUM perfekt, vor allem durch die enge Zusammenarbeit mit der Prävention und der Radiologie im Haus.



/ Prof. Dr. Helmut K. Seitz
Facharzt für Innere Medizin,
Gastroenterologe und Hepatologe

/ ANÄSTHESIE

So sicher wie schmerzfrei schlummernd einen Eingriff zu erleben und danach ohne das Gefühl der Übelkeit wieder zu Bewusstsein kommen – das wünschen sich unsere Klientinnen und Klienten von einer Narkose.

Unsere Fachärzte für Anästhesiologie sind da, um genau das zu gewährleisten. Sie nehmen sich viel Zeit, um Sie vorab ausführlich über die Art der Narkose und den Ablauf zu informieren bzw. Ihre Fragen zu beantworten. Natürlich sprechen sie auch über die Risiken einer Narkose und erläutern Ihnen die Vorteile der Narkosemittel und Überwachungstechniken, die bei Operationen zum Einsatz kommen. Dazu gehört bei Vollnarkosen der EEG-Monitor, der ein Elektroenzephalogramm (EEG) ableitet und so Informationen zur Hirnaktivität und damit zur Narkosetiefe des Patienten liefert.

Außerdem misst zur Erhöhung der Patientensicherheit ein Relaxometer die Muskelfunktion, um unangenehme Nebenwirkungen zu vermeiden.



/ Dr. med. Uwe Janneck
Leitender Anästhesist



/ Dr. med. Bernd Scholz
Facharzt für Anästhesie

/ RADIOLOGIE

Die radiologische Abteilung der ETHIANUM-Klinik verfügt über eine umfassende Ausstattung mit modernsten Geräten, angeführt von einem 3-Tesla-Magnetresonanztomographen.

Die Weite der Röhre erinnert kaum noch an die furchteinflößende Enge früherer Geräte. In Verbindung mit der warmen Lichtinstallation des Raumes hat die Untersuchung viel von ihren unangenehmen Begleiterscheinungen verloren.

Außerdem spart das MRT Zeit in mehrfacher Hinsicht: Sie profitieren am ETHIANUM von kurzen Wartezeiten für einen MRT-Termin. Die Untersuchungszeit ist kürzer als gewohnt, denn die innovative Siemens-Technologie liefert schnell gestochen scharfe Bilder. Zudem kann die Magnetresonanztomographie dazu beitragen, die OP-Dauer eines Eingriffs zu verringern: Bei einer Brustrekonstruktion z.B. hilft das Angio-MRT (Kernspintomographie der Gefäße) schon im Vorfeld, das optimale Gewebe für eine Transplantation genau zu lokalisieren, da die Bilder von extrem hoher Qualität sind.

Die radiologische Abteilung steht Ihnen übrigens auch zur Verfügung, wenn Sie nicht Klient/in des ETHIANUM sind.



/ PHYSIOTHERAPIE

Die Mobilität nach Krankheit, Verletzung oder einem Eingriff wird durch Physiotherapie entscheidend gefördert. Unsere Praxis im Haus bietet nicht nur Klientinnen und Klienten unseres Hauses, sondern allen Menschen der Region die ganze Bandbreite klassischer Anwendungen und innovativer Behandlungsformen:

Physiotherapie/ Krankengymnastik	Physikalische Therapie
Klassische Krankengymnastik	Klassische Massage
Manuelle Therapie	Bindegewebssmassage
Krankengymnastik auf neurologischer Basis	Quer-/Frikionsmassage
	Kinesiotape
Physiotherapie bei CMD (Cra- niomandibuläre Dysfunktion)	Manuelle Lymphdrainage
Sportphysiotherapie	Elektrotherapie
Golfphysiotherapie	Ultraschall
Betreuung von Sportvereinen	Wärmetherapie (Fango, heiße Rolle)
Krankengymnastik an Geräten	Eisanwendungen (Packungen, Abreibungen)



Die enge Zusammenarbeit zwischen den Fachärzten und der Physiotherapiepraxis im ETHIANUM sichert Ihnen eine optimale Behandlungsqualität nach einem Eingriff.

Doch auch unabhängig von den chirurgischen Fachbereichen werden Sie durch das Team von Stefan Korn therapeutisch beraten, betreut und behandelt. Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie uns besprechen, was wir für Sie tun können.

/ PRÄVENTIVE MEDIZIN

Gesundheitliche Prävention zum Erhalt der geistigen und körperlichen Leistungsfähigkeit ist eine große Herausforderung unserer Zeit. Sowohl Unternehmen als auch Privatpersonen nutzen deshalb unsere Präventivangebote.

Der Gesundheits-Check-up am ETHIANUM bietet Ihnen einen umfassenden Überblick über Ihren Gesundheitsstatus und legt den Grundstein zu Ihrem persönlichen Gesundheitsmanagement.

Sollten bei Ihrem Check-up Auffälligkeiten festgestellt werden oder sind Vorerkrankungen bekannt, können zusätzliche Untersuchungen individuell erfolgen. Dabei stehen Ihnen umfangreiche diagnostische Möglichkeiten sowie die geballte fachärztliche Kompetenz der ETHIANUM Klinik zur Verfügung.

Spezielle kardiovaskuläre Tests zum Nachweis von Durchblutungsstörungen am Herzen (Stressechokardiographie), eine manschettenlose Langzeit-Blutdruckmessung, Langzeit-EKGs und das Schlafapnoe-Screening dienen zur Erkennung großer Volkskrankheiten wie Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen (z.B. Vorhofflimmern) und schlafbezogene Atemstörungen. Sollte festgestellt werden, dass weitere Maßnahmen wie eine Elektroschocktherapie von Herzrhythmusstörungen (Elektrokardioversion) oder die Versorgung mit einem Herzschrittmacher oder Defibrillator erforderlich sind, so kann dies ebenfalls am ETHIANUM erfolgen.

Das ETHIANUM ist eine von wenigen Kliniken weltweit, die Ihnen einen Fibroscan zur Abklärung möglicher Leberschäden anbieten

kann. Weitere Tests wie ein fachärztliches Hautkrebsscreening oder Magen- und Darmspiegelungen zur Früherkennung von z.B. Dickdarmkrebs stehen Ihnen selbstverständlich zur Verfügung und runden das Angebot ab.

Der Leiter der Präventivmedizin am ETHIANUM, **Priv.-Doz. Dr. Dr. Felix Gramley**, wird Ihnen auf Basis der Ergebnisse Optimierungsmöglichkeiten Ihrer Erholungspraktiken, der Stressbewältigung und somit Verbesserung Ihrer allgemeinen Gesundheit aufzeigen. Und bei Bedarf konkrete therapeutische Maßnahmen zur Behandlung einleiten sowie Kontrolltermine vereinbaren.



/ Priv.-Doz. Dr. Dr. Felix Gramley, FESC
Ärztlicher Leiter der Präventivmedizin,
Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie,
Notfallmedizin Interventionelle Kardiologie (DGK)
Spezielle Rhythmologie (DGK)
Hypertensiologe (DHL)

/ IHRE ÄRZTE AM ETHIANUM

Ihr Gefühl entscheidet, ob Sie Vertrauen zu Ihrem Facharzt aufbauen. Für einen ersten Eindruck stellen wir Ihnen die Experten unseres Hauses hier kurz vor.



Prof. Dr. med. Günter Germann, Ärztlicher Direktor und CEO des ETHIANUM Heidelberg, gilt international als exzellenter Mikrochirurg. Er steht im Kontakt mit Wissenschaftlern und Medizinerinnen in der ganzen Welt und praktiziert seit mehr als 30 Jahren als Plastischer Chirurg und Handchirurg.



Prof. Dr. med. Jörg Holstein ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit den Zusatzbezeichnungen Spezielle Orthopädische Chirurgie, Spezielle Unfallchirurgie, Handchirurgie. Der Experte für die Endoprothetik des Kniegelenks und des Hüftgelenks gilt als Vorreiter der minimalinvasiven AMIS-Technik.



Prof. Dr. med. Holger Engel, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie, leitet als Partner von Prof. Dr. med. Reichenberger die Plastische Chirurgie am ETHIANUM. Der renommierte Mikrochirurg verfügt bereits über eine mehr als 15-jährige – auch internationale – Erfahrung.



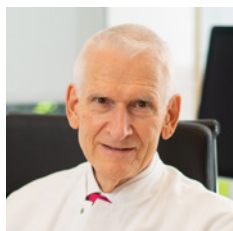
Dr. med. Uwe Janneck ist Anästhesist am ETHIANUM. Er bringt über 25 Jahre klinische Erfahrung an Häusern der Maximalversorgung ein und hat Zusatzausbildungen in der Intensiv- und Rettungsmedizin absolviert.



Priv.-Doz. Dr. Dr. Felix Gramley ist Leiter der Abteilung für Präventivmedizin. Der Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Notfallmediziner, ist ausgewiesener Experte für Herzrhythmusstörungen. Er führt Gesundheits-Check-ups sowie Schrittmacher- und Defibrillator-OPs durch und berät bei allen Fragen zum Herz-Kreislauf-System.



Priv.-Doz. Dr. med. Eva Köllensperger ist Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie. Die Expertin für Intimchirurgie, Narben- und Cellulite-Behandlung ist für Betroffene eine diskrete Ansprechpartnerin. Wissenschaftlich arbeitet sie an der Erforschung des Potenzials von Stammzellen.



Prof. Dr. med. Jürgen Harms ist der Topmediziner unter den Wirbelsäulenchirurgen. Seine Operationstechniken in der Skoliose- und Tumorchirurgie gelten als wegweisend und der von ihm entwickelte „Harms-Titan-Korb“ sowie die Polyaxialschraube sind heute als „State of the Art“ in der Wirbelsäulenchirurgie anzusehen.



Dr. med. Michael Lehmann ist Facharzt für Orthopädie und Sportmedizin. Er betreut Leistungsträger aus vielen sportlichen Disziplinen ebenso wie Freizeitsportler jedes Alters. Als Spezialist für Erkrankungen der Schulter und der Hüfte hat er bei arthroskopischen und minimalinvasiven Therapien einen erstklassigen Ruf.

Die engagierten Ärzte des ETHIANUM stehen für medizinische Kompetenz und Exzellenz in der Chirurgie und fühlen sich diesem Anspruch mit ihrem Berufsethos verpflichtet.



Priv.-Doz. Dr. med. Berk Orakcioglu ist Facharzt für Neurochirurgie. Der Wirbelsäulenchirurg setzt auf individuelle Konzepte, z. B. CT-gesteuerte Schmerztherapie, und möglichst minimalinvasive OP-Verfahren unter Einsatz modernster Technik, von spinaler Navigation bis zum permanenten Neuromonitoring.



Prof. Dr. Helmut K. Seitz, der renommierte Gastroenterologe mit Schwerpunkt Hepatologie und hier insbesondere den alkoholbedingten Erkrankungen, bietet seine Dienste nach langjähriger Tätigkeit als Ärztlicher Direktor am Krankenhaus Salem nun in seiner eigenen Praxis am ETHIANUM an.



Dr. med. Sylvia Proske ist Fachärztin für Dermatologie, Venenerkrankungen und qualifizierte sich für die Zusatzbezeichnungen Allergologie, Phlebologie, Proktologie und Andrologie. Als Spezialistin für Laserbehandlungen, u. a. von Tumoren, arbeitet sie eng mit den chirurgischen Fachärzten des ETHIANUM zusammen.



Dr. Ariane Wahl ist erfahrene Führungskräfte-Beraterin und Coachin. Sie arbeitet Hand in Hand mit den ärztlichen Kollegen der Präventivmedizin und berät die Klienten zu mentaler Gesundheit und Stress-Management.



Prof. Dr. med. Matthias Reichenberger, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie, leitet gemeinsam mit Prof. Dr. med. Holger Engel die Plastische Chirurgie. Spezialgebiete sind Straffungsoperationen nach Gewichtsabnahme (z. B. Bauchdeckenstraffung, Liposuktion) und das gesamte Spektrum der Gesichts- und Brustchirurgie.



Prof. Dr. med. Felix Zeifang ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, orthopädische und Spez. Orthopädische Chirurgie, Sportmedizin, Rheumatologie und Kinderorthopädie. Er ist erfahrener Experte für offene und minimalinvasive Eingriffe der Schulter- und Ellenbogenchirurgie, insbes. die Schulter-Totalendoprothese (TEP).



Dr. med. Bernd Scholz ist Facharzt für Anästhesiologie. Gerade in seinem Fach ist ein absolutes Vertrauensverhältnis mit den Klienten unabdingbar. „Wer sich in unsere Hände begibt, soll sich bestens aufgehoben fühlen“, sagt Dr. Scholz, der seit 2003 auch als Notarzt im Rettungsdienst tätig ist.

/ DIE KLINIKKULTUR AM ETHIANUM

Die ETHIANUM-Klinik ist kein Hospital der üblichen Art, sondern bietet eine völlig neue Erfahrung. Das betrifft insbesondere das Verhältnis zwischen Arzt und Patient sowie den respektvollen Umgang des gesamten Personals mit den Klienten. Wir bevorzugen den Ausdruck Klient, weil Sie sich uns aus freiem Willen anvertrauen, Ihre Souveränität behalten und mit all Ihren Wünschen, Zielen, Sorgen und Ängsten vollständig wahr- und ernst genommen werden.

Wir übernehmen das Mandat für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden – mit allem, was dazugehört.

Unsere Klienten erleben, dass Klinik eben auch anders geht: Ärzte und Mitarbeiter haben mehr Zeit für individuelle Betreuung (u.a. durch Trennung von Pflege und Service-Leistungen), unsere gesamte Organisation ist am Klienten ausgerichtet, der Aufenthalt wird in allen Belangen so angenehm wie möglich gestaltet, schon durch den Stil der Einrichtung, den gebotenen Komfort (z.B. Suiten mit Rooming-in-Möglichkeit) und den erstklassigen Service.

Das ganze Haus strahlt eine entspannte Atmosphäre aus, das angenehme Ambiente des Gebäudes fühlt sich eher nach erstklassigem Hotel an und unterstreicht den Gesamtanspruch des ETHIANUM.



*Wir wollen eine Klinik,
in der sich jeder unserer Ärzte und
Mitarbeiter ohne Zögern
selbst behandeln lassen würde.*

/ KONTAKT

Unsere Sprechstunden für Patienten der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung finden im ETHIANUM statt. Wenn Sie sich für eine Untersuchung anmelden wollen oder Fragen haben, nehmen Sie jederzeit über unsere Website Kontakt auf oder wählen eine der folgenden Rufnummern:

Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, Handchirurgie

Prof. Dr. Reichenberger, Prof. Dr. Engel,
Prof. Dr. Germann, Priv.-Doz. Dr. Köllensperger

+49 6221 8723-338

Wirbelsäulenchirurgie

Prof. Dr. Harms, Priv.-Doz. Dr. Orakcioglu

+49 6221 8723-440

Orthopädie, Sporttraumatologie

Dr. Lehmann, Prof. Dr. Zeifang

+49 6221 8723-339

Orthopädie, Hüft- und Knie-Endoprothetik

Prof. Dr. Holstein

+49 6221 8723-161

Dermatologie und Ästhetische Medizin

Dr. Proske

+49 6221 8723-443

Prävention

Priv.-Doz. Dr. Dr. Gramley

+49 6221 8723-159

Radiologie

Prof. Dr. Kauczor

+49 6221 8723-428

Innere Medizin, Gastroenterologie

Prof. Dr. Seitz

+49 6221 8723-270

Physiotherapie

Stefan Korn

+49 6221-8723-473

ETHIANUM-Zentrale

+49 6221 8723-0

ETHIANUM

Voßstraße 6
69115 Heidelberg

Montag - Freitag
08:00 - 18:00 Uhr
Telefon: +49 6221 8723-0

E-Mail: info@ethianum.de
www.ethianum.de

